

Herzlich willkommen!

Hallo, liebe TuS-Fans,

zum heutigen Doppel-Heimspiel heiße ich Euch alle recht herzlich willkommen. Ein besonderer Gruß gilt den Spielern und Trainern, den Verantwortlichen und Anhängern der beiden Gastmannschaften aus Rheinbreitbach und Gladbach sowie den beiden Unparteiischen.

Der Gast unserer Ersten, der **SV Rheinbreitbach**, spielt nach seinem Abstieg aus der Bezirksliga seit Beginn der Saison in den vordersten Tabellenregionen mit und ist derzeit Tabellendritter. In der dritten Runde des Kreispokals konnte unser Gast die klassentiefere SG Selters erst in der Verlängerung bezwingen und startete so etwas holprig in das Jahr. Aber auch unser Team musste sich gegen den VfL Oberlahr bis zur Verlängerung gedulden, bevor Freddy Buballa sein Team mit dem Tor des Tages erlöste. In der letzten Woche musste man sich in der nächsten Pokalrunde dann im Elfmeterschießen dem Ligakonkurrenten SG Girod geschlagen geben.

Die Vorbereitung erwies sich als durchwachsen. In den ersten Testspielen konnte die Mannschaft trotz teilweise guter spielerischer Leistung wenig Zählbares mitnehmen. Erst zum Ende der Vorbereitung konnte man dann mit einem 3:0 Sieg gegen den SV Güllesheim überzeugen. An diese Leistung gilt es dann auch im heutigen Heimspiel anzuknüpfen. Denn mit dem SV Rheinbreitbach wartet direkt ein schwerer Prüfstein auf unsere Mannschaft.

Personell hat sich ein wenig getan. Henry Ferfers hat sich für die Rückrunde bei Co-Trainer Tristan Limbach abgemeldet. Dafür steht Fabian Munsteiner nach seinem Auslandssemester wieder zur Verfügung.

Unsere Zweite hat ebenfalls eine durchwachsene Vorbereitung absolviert. Dazu mehr in diesem Heft durch deren Trainer Andy Buslei. Auf jeden Fall möchte sie mit einem Sieg gegen den **TuS Gladbach** in die Pflichtrunde starten, um weiter oben mitzumischen.

Zum Schluss möchte ich an dieser Stelle noch Martin Sommerberg danken, der mit seiner LVM-Versicherungsagentur einen Großteil zur Finanzierung unserer neuen Trainingsanzüge beigetragen hat.

Bis Sonntag, Euer *Johannes Wagner*

EROBERN SIE DIE STADT.

ASX „35 Jahre“¹
21.690 €



Abb.: ASX Instyle mit
Zubehör

SONDERMODELL „35 JAHRE“ MIT 1.000 €² PREISVORTEIL

Die Stadt hält viele Herausforderungen parat: enge Parklücken, verlockende Angebote, unübersichtliche Verkehrssituationen, wechselnde Straßenbeläge oder auch Stopp-& Go-Verkehr. Mit dem Mitsubishi ASX sind Sie perfekt vorbereitet.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:

Auto Neustadt
*Ihr Autohaus
im Wiedtal*

vielseitig • servicestark • zuverlässig

Auto Neustadt GmbH

Bahnhofstr. 6-8 a, 53577 Neustadt

Telefon 02683/31257, Fax 02683/32564

www.auto-neustadt.de



Drive@earth

¹ ASX 1.6 ClearTec 2WD "35 Jahre" 86 kW (117 PS), Verbrauch kombiniert 5,9 l/100 km (innerorts 7,5 l / außerorts 4,9 l), CO₂-Emission: 135 g/km, gemäß Richtlinie RL 715/2007/EG (Euro 5), Effizienzklasse C

² Preisvorteil gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell ASX Invite 2WD mit Sonderausstattung bzw. Original-Zubehör auf Basis des bisherigen Hauspreises. Nur solange Vorrat reicht.

TuS Asbach – SV Rengsdorf 2:2 (1:0)

Asbach begann das letzte Heimspiel sehr konzentriert. Man wollte den Gegner mit der Asbacher Heimstärke beeindrucken und hatte schon in den ersten Minuten drei dicke Torchancen: Zunächst verpasste Andi Nunheiser ganz knapp eine Hereingabe von Marc Varel (7.), dann verfehlte Andy Geuß mit einem Kopfball nach einer Ecke ebenfalls das SV-Tor (8.) und schließlich ging ein 20m-Schuss von Kilian Limbach nur Zentimeter übers Tor (11.). Erst nach diesem stürmischen Beginn hatte der Gast seine erste Chance, doch der SV-Stürmer scheiterte am TuS-Keeper Thomas Radermacher (22.). Asbach blieb aber am Drücker und wurde mit der Führung belohnt, die Ugur Özmen auf Vorarbeit von Patrick Kozauer erzielte (41.).

Nach Wiederbeginn wollte Asbach eine schnelle Vorentscheidung, doch zwei Großchancen wurden nicht genutzt. So vergab Kilian Limbach nach Vorarbeit von Marc Varel (50.) und Ugur Özmen schob den Ball freistehend aus 10 Meter knapp am Tor vorbei (62.). Dies sollte sich rächen, denn dem Ex-Asbacher Thomas Rachul gelang nach einem Freistoß der Ausgleich (68.). Kurz darauf hatte Marc Varel, der von Marco Huhn in Szene gesetzt wurde, die Chance zur erneuten Asbacher Führung, doch sein Schuss strich knapp am SV-Gehäuse vorbei. Die letzten Spielminuten wurden dann noch einmal turbulent. Nach einem Ballverlust in der Vorwärtsbewegung konterte Rengsdorf über die rechte Seite und SV-Stürmer Lovric konnte seine Mannschaft, die zu diesem Zeitpunkt in Unterzahl agieren musste, in Führung bringen (82.). Doch Asbach gab nicht auf und konnte durch einen Distanzschuss von Kilian Limbach (85.) wenigstens noch einen Punkt retten.

Kommentar von **TuS-Trainer Michael „Ladi“ Dasbach**: *„Leider haben wir zwei Punkte liegen gelassen. Wir mussten ganz klar das 2:0 machen und das Spiel wäre entschieden gewesen. Chancen dazu hatten wir genug. Erfreulich aber ist, dass wir uns die Chancen herausgespielt haben und viel besser aufgetreten sind als in den letzten Wochen. Positiv ist auch, dass sich die Mannschaft nach dem Rückstand nicht aufgab und mit dem Ausgleich belohnt wurde.“*

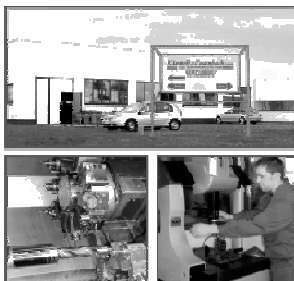
Tore: 1:0 (41.) Ugur Özmen, 1:1 (68.), 1:2 (82.), 2:2 (85.) Kilian Limbach

Aufstellung: Thomas Radermacher, Felix Zumhoff, Tristan Limbach, Andy Geuß, Henry Ferfers, Patrick Kozauer, Kilian Limbach, Ugur Özmen (76. Marco Huhn), Marc Varel, Andi Nunheiser (82. Aaron Edelmann), Freddy Buballa

Michael Dasbach / Karl Meidl

Auf einer Produktionsfläche von 2.100m² fertigen wir mit hochmodernen Bearbeitungszentren Maschinenbauteile für Bereiche wie:

- Straßenbau
- Getriebebau
- Sondermaschinenbau
- Automobilindustrie
- Flugmotorenbau
- Bremstechnik
- Bahntechnik
- uvm.



Geschäftsführer
Dipl.-Betr. Wirt. Wolfgang Klossok
Techn. Betr. Wirt. Siegfried Eulenbach



Gewerbestraße 2 + 5
53567 Asbach/Ww.

Telefon 02683 9887-0
Telefax 02683 9887-14

klossok-eulenbach-gmbh@t-online.de · www.klossokundeulenbach.de

Alles von A bis Z.

Ihr kompetenter Verkaufs- und Servicepartner
für Volkswagen und Audi.



Service



Service

Auto Bürling GmbH

Volkswagen Vertriebsagentur

Hauptstraße 24 · 53567 Asbach

Tel. (0 26 83) 5 05-0 · Fax (0 26 83) 5 05-31



SG Steinefrenz-Weroth/Görgeshausen - TuS Asbach 2:3 (2:1)

Im letzten Meisterschaftsspiel vor der Winterpause musste Asbach bei seinem „Angstgegner“ antreten, denn im Vorjahr gab es zwei klare Niederlagen. Doch bekanntlich endet jede Serie einmal: Nach dem 4:0 Sieg im Hinspiel gewann Asbach jetzt auch das Rückspiel.

Auf dem Rasenplatz in Weroth hatten die Gastgeber den besseren Start. Zum Glück landete eine verunglückte Flanke nur auf der Asbacher Torlatte. Doch fast im Gegenzug fiel die überraschende TuS-Führung. Marco Huhn fing in der eigenen Hälfte einen Spielzug ab, passte zu Kilian Limbach, der mit einem Schuss aus ca. 45 Meter den zu weit vor seinem Kasten stehenden SG-Torwart überlistete (9.). Die Gastgeber zeigten sich von diesem „Glückstor“ nicht beeindruckt, glichen aus abseitsverdächtiger Position aus (17.) und gingen nach einem abgefälschten Distanzschuss sogar in Führung (26.). Mit diesem Ergebnis wurden die Seiten gewechselt.

Die 2.Halbzeit begann Asbach mit sehr viel Elan und wurde mit dem schnellen Ausgleich belohnt. Marc Varel setzte sich auf der linken Seite durch, spielte den Ball zu Marco Huhn, der den freistehenden Kilian Limbach bediente und der sich diese Chance nicht entgehen ließ (50.). Jetzt gab es einen offenen Schlagabtausch, denn beide Mannschaften wollten mit einem Sieg in die Winterpause gehen. Zunächst verhinderte TuS-Keeper „Waldi“ Komor mit einer geglückten 1-1-Situation die SG-Führung. Dann glänzte sein Gegenüber, als er einen Schuss von Henry Ferfers um den Pfosten lenken und einen Schuss von Marco Huhn parieren konnte. Kurz vor Schluss dann die Entscheidung zugunsten von Asbach. Einen Freistoß von Kilian Limbach konnte der SG-Torwart nur abklatschen. Den Abpraller wollte Marco Huhn über die Linie köpfen, doch dabei wurde er gefoult. Den fälligen Elfmeter verwandelte Henry Ferfers zum Asbacher Sieg (84.), der zu diesem Zeitpunkt allerdings noch nicht „unter Dach und Fach“ war. Die Platzherren warfen nun alles nach vorne und nach einem Pressschlag mit Tristan Limbach landete der Ball in der Schlussminute auf der Asbacher Torlatte: Pech für die SG – Glück für den TuS! Es blieb beim 3:2 Auswärtsstieg!

Aufstellung: Waldemar Komor, Tim Brauer, Andy Geuß, Tristan Limbach, Ugur Özmen (73. Patrick Kozauer), Felix Zumhoff, Behar Prenku (62. Henry Ferfers), Freddy Buballa, Marc Varel, Marco Huhn (90. Fabio Jochim), Kilian Limbach

Michael Dasbach / Karl Meidl

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38

53567 Asbach

Tel. (02683) 43214

Fax (02683) 4571

wollen sie **Bei Janni -Op de Eck-**
feiern

Janni
ist Immer
für sie
da!

Zur Post

*Oder Ihre
Geburtstag
Party!*



Di - So
11 - 14 Uhr
16 - 23 Uhr

Montag
Ruhetag

Pokal-Aus für Asbachs Erste

VfL Oberlahr/Flammersfeld - TuS Asbach 0:1 n.V. (0:0, 0:0)

Asbach schrammte knapp an einer Pokalüberraschung vorbei. Lag es am ungeliebten Aschenplatz? Lag es an der Einstellung? Auf jeden Fall war der klassentiefere Gastgeber in der ersten Halbzeit die bessere Mannschaft. Die Platzherren zogen sich weit in die eigene Hälfte zurück, machten die Räume eng und konterten nicht schlecht. So avancierte TuS-Keeper „Waldi“ Komor zum besten TuS-Akteur, der mit tollen Paraden, einmal kam ihm auch der Pfosten zu Hilfe, seine Mannschaft vor dem Rückstand bewahrte. In der zweiten Halbzeit wurde Asbach dann etwas stärker und bestimmte auch die Partie, ohne allerdings einen Treffer zu erzielen. So musste die Mannschaft leider in die Verlängerung.

Und da hatte Freddy Buballa seinen großen Auftritt. Nach einer schönen Flanke von Ugur Özmen nagelte er den Ball volley aus 11 Meter Entfernung per Scherenschlag unter die Latte zur 1:0 Führung (98.). Leider versäumte es die Mannschaft danach, per Konter für die Entscheidung zu sorgen. So musste unnötigerweise bis zum Schlusspfiff gezittert werden.

TuS Asbach – SG Girod 3:4 n.E. (1:1, 0:1)

Die wenigen Zuschauer sahen am Karnevalssamstag eine packende Pokalbegegnung, in der die Gäste, aktueller Tabellenvierter der Kreisliga A, im ersten Abschnitt leicht feldüberlegen waren. Aber auch der TuS hatte seine Chancen. Es blieb aber beim 0:1 Rückstand nach einem Ballverlust in der Vorwärtsbewegung (34.).

Nach Wiederanpfiff erhöhte der TuS den Druck und drängte auf den Ausgleich - ohne Erfolg! Doch Asbach gab dennoch nicht auf und wurde belohnt. In der Nachspielzeit gelang Patrick Kozauer per Kopfball dann doch noch der mehr als verdiente Ausgleich (90. + 2).

Mit diesem Erfolgserlebnis war Asbach dann in der Verlängerung das dominantere Team, ohne dass jedoch ein Treffer fiel. Die Gäste beschränkten sich jetzt nur noch auf die Defensive und retteten sich ins Elfmeter-Schießen. Dort sah der TuS nach zwei gehaltenen Elfmetern von „Waldi“ Komor schon wie der sichere Sieger aus, doch leider versagten die Nerven und die letzten drei Elfmeter wurden verschossen

Michael Dasbach / Karl Meidl



Mit uns spielen Sie in einer anderen Liga!

- Rohbauarbeiten
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Umbauarbeiten
- Gewerbebau
- Sanierungen
- Schlüsselfertigbau



www.bauunternehmung-prangenberg.de | Tel. 0 26 83-94 82 97-0

FDP

Die Liberalen

Stark

VOR

Ort.

Der FDP-Ortsverband wünscht dem TUS Asbach
viel Erfolg für's nächste Spiel



Spielerporträt

1. Mannschaft

Saison 2013/14

Marco Huhn

Position	Sturm
-----------------	-------

Geburtsdatum	15.4.1993
---------------------	-----------

Größe in cm	182
--------------------	-----

Gewicht in Kg	78
----------------------	----

Im TuS seit	2013
--------------------	------

Bisherige Stationen	SV Birlinghoven
----------------------------	-----------------

Vorbild/LiebblingsSpieler	Pierre-Emerick Aubameyang
----------------------------------	---------------------------

LiebblingsVerein	Borussia Dortmund
-------------------------	-------------------

Anmerkungen	Der Handballer unter den Fußballern
--------------------	-------------------------------------



TÄGLICH WERTVOLL
in einzigartiger Vielfalt

CLASSIC erfrischend und belebend mit viel Kohlensäure	MEDIUM angenehm prickelnd mit wenig Kohlensäure
MILD feinperliger und bekömmlich mit ganz wenig Kohlensäure	NATURELLE still, ohne Kohlensäure ohne Kohlensäure

TONISSTEINER
PRIVATBRUNNEN

**GETRÄNKE
FISCHER**

*Ihr Partner in allen
Getränkefragen!*

Lieferant für alle Festlichkeiten

Mehrbachstraße 34
53567 Asbach-Schöneberg

Telefon (0 26 83) 4 23 09
Telefax (0 26 83) 4 29 70

Nächster Gegner: SV Rheinbreitbach (Sonntag, 14.30 Uhr)

Nach zwei Aufstiegen hintereinander musste der SVR in der letzten Saison den Abstieg aus der Bezirksliga in Kauf nehmen. Daher bezeichnet Trainer Cetin Kandemir diese Spielzeit als „Übergangsjahr“ und ist mit den bislang gezeigten Leistungen zufrieden. Der Rhein-Zeitung sagte er in der Winterpause, in der es beim SVR keine personellen Veränderungen gab: *„Unsere junge Mannschaft hat sich gut entwickelt. Wenn wir uns im Torabschluss verbessern und die individuellen Fehler abstellen, dann können wir noch Zweiter werden. Dafür werden wir alles geben und dann in der nächsten Saison voll angreifen.“*

In dieser A-Liga-Saison, in der der Meister mit dem SV Windhagen schon lange feststeht, pendelt der SVR ständig zwischen Platz 2 und 4. Zum Schluss schwächelte die Mannschaft allerdings etwas, sodass der letzte Sieg vom 10.11. datiert. Der Abstand zum zweiten Tabellenplatz ist daher schon auf sechs Punkte angewachsen. Auch im Kreispokal, dem ersten Pflichtspiel in diesem Jahr, konnte sich der SVR beim B-Ligisten SG Selters erst in der Verlängerung durchsetzen. Das nächste Pokalspiel gegen die SG Ellingen II, erneut ein B-Ligist, wurde auf Aschermittwoch verschoben und stand somit bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Ergebnisse:

3:1 und 1:1 Feldkirchen, 5:0 und 1:3 Maischeid, 0:1 und 0:2 Windhagen, 3:1 Asbach, 3:1 Girod, 4:3 Neustadt, 3:5 Rengsdorf, 2:3 Steinefrenz, 2:0 Katharinen, 1:1 Niederbreitbach, 4:0 Linz II, 1:0 Horbach, 1:2 Elbert

Kader (nach dem Pokalspiel in 2014):

Tor: Patrick Croce

Abwehr: Kai Ewers, Christian Henseler, Yusuf Kandemir, Nicolas Kyrion

Mittelfeld: Lukas Bornheim, Kai Ewers, Kuigi Falsone, Tolga Özdemir, Florian Schneider, Mert Tekin, Christian Thyssen

Angriff: Ali Boztas, Ahmet Celik, Mustafa Karaloglu

Trainer: Cetin Kandemir

Torschützen:

Fabio Pettineo 8, Mert Tekin 7, Christian Thyssen 6, Luigi Falsone 3, Christian Henseler 2, Julian Stahl 2, Yusuf Kandemir 1, Nicolas Kyrion 1, Tolga Özdemir

Karl Meidl



Metzgerei Prangenberg

Eigene Schlachtung

Eigene Wurstherstellung



Asbach

Hauptstraße 36
Tel. 02683.43349

Asbach

Anton-Limbach Str. 4
Tel. 02683.949326

Unkel

Anton-Limbach Str. 3
Tel. 02224.90120146

Edv Dienstleistungen
Erhard Faak *Mehr als 30 Jahre
EDV-Erfahrung!*

- Planung und Realisierung von **Netzwerken** und Einzelplatzlösungen
- PC- Reparaturen
- Büro-Software (Faktura, FIBU, Lohn)
- Internet
- Schulungen

Honnefer Str. 16 · 53567 Asbach
Tel.: 02683-949131 · Fax: 02683-949133
Email: info@edv-faak.de · www.edv-faak.de

Tabellen - Tabellen - Tabellen

OBERLIGA (02.03.):

01)	PIRMASENS	21	40:18	41
02)	SALMROHR	21	32:18	37
03)	NEUNKIRCHEN	21	29:15	37
04)	HAUENSTEIN	21	36:24	37
05)	LUDWIGSHAFEN	21	40:25	35
06)	BURGBROHL	21	39:39	31
07)	WIESBACH	21	37:41	31
08)	PFEDDERSHEIM	21	25:24	30
09)	GONSENHEIM	21	30:37	30
10)	IDAR-OBERSTEIN	21	33:24	29
11)	BETZDORF	21	27:29	26
12)	ELVERSBERG II	21	36:42	26
13)	MECHTERSHEIM	21	37:34	25
14)	ROSSBACH	21	23:30	24
15)	WALDALGESHEIM	21	32:35	22
16)	SAARBRÜCKEN II	21	22:39	21
17)	MEHRING	21	26:47	18
18)	VÖLKLINGEN	21	20:43	16

VERBANDSLIGA (02.03.):

01)	WIRGES	19	50:20	43
02)	RW KOBLENZ	20	43:27	39
03)	KARBACH	19	34:27	37
04)	TUS KOBLENZ II	20	36:25	36
05)	MORBACH	19	35:27	36
06)	BADEM	20	41:23	35
07)	MÜLHEIM	20	49:35	34
08)	TRIER-TARFORST	20	43:34	32
09)	ENGERS	20	35:41	29
10)	SCHWEICH	20	34:41	24
11)	TRIER II	19	23:31	24
12)	MENDIG	19	37:51	24
13)	EMMELSHAUSEN	20	25:32	22
14)	EISBACHTAL	19	33:34	21
15)	BAD BREISIG	19	28:33	18
16)	MAYEN	19	20:34	17
17)	WITTLICH	20	26:53	15
18)	ALTENKIRCHEN	20	18:42	14

Tabellen - Tabellen - Tabellen

BEZIRKSLIGA OST (02.03.):

01)	MALBERG	16	63:9	46
02)	ELLINGEN	17	53:25	35
03)	LINZ	16	38:26	29
04)	GUCKHEIM	16	39:28	29
05)	MONTABAUR	16	27:20	28
06)	BEROD	17	36:29	26
07)	HUNDSANGEN	16	36:29	24
08)	WESTERBURG	16	34:30	23
09)	WEITEFELD	17	33:30	23
10)	PUDERBACH	17	22:21	22
11)	WIRGES II	16	28:32	22
12)	HAMM	17	32:47	18
13)	GÜCKINGEN	16	22:31	17
14)	MÜSCHENBACH	17	18:31	16
15)	NIEVERN	17	17:52	14
16)	HERDORF	17	12:70	3

KREISLIGA A (14.12.):

01)	WINDHAGEN	16	41:6	42
02)	ELBERT	16	30:19	32
03)	RHEINBREITBACH	16	34:24	26
04)	GIROD	16	35:26	26
05)	STEINEFRENZ	16	19:22	26
06)	ASBACH	16	33:25	24
07)	FELDKIRCHEN	16	30:21	20
08)	MAISCHEID	16	28:39	19
09)	NEUSTADT	16	29:31	18
10)	LINZ II	16	16:32	18
11)	RENGSDORF	16	24:44	18
12)	NIEDERBREITBACH	16	21:25	17
13)	KATHARINEN	16	14:24	15
14)	HORBACH	16	24:40	13

Tabellen - Tabellen - Tabellen

KREISLIGA B NORD (26.02.):

01)	HEIMBACH-WEIS	16	53:13	36
02)	RHEINBROHL	15	40:17	36
03)	GÜLLESHEIM	16	48:17	35
04)	OBERBIEBER	16	35:26	27
05)	ROSSBACH II	15	39:38	24
06)	VFL NEUWIED	15	32:25	23
07)	MELSBACH	16	35:40	23
08)	WALDBREITBACH	15	38:36	21
09)	CSV NEUWIED	16	36:39	21
10)	OBERLAHR	16	24:31	20
11)	RHEIN ´BACH II	16	15:36	17
12)	VATANSPOR NR	16	36:48	15
13)	LINZ III	16	30:41	14
14)	LEUTESDORF	16	9:63	3

KREISLIGA D NORD: (02.03.):

01)	WINDHAGEN II	17	50:15	36
02)	OTTOMAN NR	17	56:26	33
03)	ASBACH II	15	41:18	33
04)	NEUSTADT III	14	37:17	32
05)	KATHARINEN III	16	43:20	31
06)	VFL NEUWIED II	17	30:30	30
07)	CSV NEUWIED II	16	44:27	27
08)	IRLICH II	16	41:32	27
09)	NIEDERBIEBER	15	25:46	16
10)	WALDBREITBACH II	14	31:29	15
11)	ALTWIED	15	43:42	15
12)	RODENBACH	16	30:41	14
13)	WINDHAGEN III	16	26:55	11
14)	ROSSBACH III	15	12:44	8
15)	GLADBACH	17	17:84	6

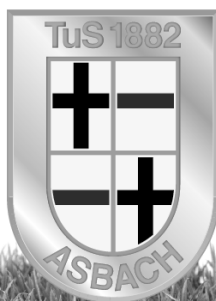
Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung
- Holzpellets - Wärmepumpen



Hauptstraße 12a · **53567 ASBACH**
Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76
klein_heizung-sanitaer@t-online.de

Herzlich willkommen beim TuS Asbach



VfL Neuwied II – TuS Asbach II 0:6 (0:2)

Schlechter Hartplatz und ein defensiver Gegner, darauf war die TuS-Reserve vorbereitet, dass aber die Kabinen erst 30 Minuten vor Spielbeginn geöffnet wurden, hatte man nicht einkalkuliert. Nach kurzer Ansprache mussten sich die Spieler somit schnell an den ungewohnten Untergrund gewöhnen, der auf den Außenbahnen sehr schmierig war.

Die Taktik war, die VfL-Abwehr sofort mit Pressing unter Druck zu setzen und sie zu Fehler zu verleiten, dabei die eigenen Fehlerquellen zu minimieren, da die VfL-„Oldies“ mit ihrer Routine sehr torgefährlich sind. Und diese Taktik ging auf: Kurz nach Spielbeginn startete Thomas Vogt ein Solo über die linke Seite und bediente Kevin Fuchs, der keinerlei Mühe hatte, den Ball einzuschieben (3.). Und mit einem Gewaltschuss aus ca. 20 Meter überwand TuS-Kapitän Marcel Anhalt den VfL-Keeper zum 2:0 (7.). Trotz der beiden schnellen Treffer wollte sich kein weiteres Tor einstellen. Asbach war zwar überlegen, konnte jedoch diese Dominanz auch aufgrund des Platzes nicht in Tore umwandeln. Auf der anderen Seite kam Neuwied immer wieder gefährlich vor das Asbacher Tor, wobei einmal der Pfosten den Anschlusstreffer verhinderte.

Es dauerte dann über eine Stunde, bis nach diesem fulminanten Start der nächste Treffer fiel. Fabian Schulte fälschte dabei einen Freistoß von Stefan Knopp zum 3:0 ab (72.). Auch danach hatte der VfL seine Chancen, doch erneut stand Glücksgöttin Fortuna den Asbachern zur Seite und „lenkte“ den Ball an den Pfosten und an die Latte. Dafür war der TuS noch dreimal erfolgreich: Ein abgefälschter Schuss von Jannik Fuchs auf Zuspiel von Maxi Ditscheid brachte das 4:0 (79.), mit einer Linksabnahme nach einer Flanke von Christian Hoppen erhöhte Maxi Ditscheid auf 5:0 (81.) und schließlich schloss Jannik Fuchs einen Konter mit dem 6:0 (88.) ab.

Trotz des hohen Sieges blieb **TuS-Trainer Andy Buslei** Realist: *„Natürlich sind wir stolz auf diesen Sieg. Aber wenn den Neuwieder der Anschlusstreffer gelungen wäre und Möglichkeiten haben wir genügend zugelassen, wer weiß, wie die Partie dann ausgegangen wäre.“*

Aufstellung: Dennis Kick, Tobias Höver, Tim Ückerath, Stefan Knopp, Lukas Dahl, Marcel Anhalt, Kevin Fuchs, Jannik Fuchs (61. Christian Hoppen), Kai Ewens, Fabian Schulte (46. Maxi Ditscheid), Thomas Vogt

Andreas Buslei / Karl Meidl



GASTSTÄTTE
Im Heidekrug

Inh. Gabi Boidanidis
Hauptstr. 76
53567 Asbach/Ww.
Tel.: 02683/ 4702



Fleischerei
Franz-Peter Schmitz
Im Zeichen meisterlicher Qualität

Hauptstraße 21 • **53567 Asbach**

Telefon (0 26 83) 4 24 52

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung.

TuS Asbach II – FC Ottoman Neuwied 3:1 (0:1)

Die Asbacher Reserve war sich der Bedeutung dieses Verfolgerduells bewusst. Man wollte möglichst mit einem Sieg das Kalenderjahr beenden und sich eine gute Startposition für die Fortsetzung der Rückrunde im neuen Jahr sichern. Dazu wollte man die „weiße Weste“ zuhause behalten.

Voraussetzung dafür war, dass der aktuelle Torschützenkönig der Liga ausgeschaltet werden musste. Diese Aufgabe übernahm Stefan Knopp und löste sie bravourös. Durch das ausgefallene Pokalspiel der Ersten kam die legale Verstärkung aus der „Ladī“-Truppe gerade richtig. Patrick Kozauer agierte als perfekter Spielgestalter und Kilian Limbach war vorne Drehund Angelpunkt, auch wenn ihm ein Torerfolg nicht gegönnt war.

In der ersten Halbzeit vergab Asbach vier so genannte 100%ige Torchancen. Dann passierte das, wenn man vorne kein Tor erzielt, der Gast ging in Führung. Ein Ball, der eigentlich weit am TuS-Tor vorbeiging, wurde von einem Verteidiger unnötig zum eigenen Keeper zurückgespielt, der von dieser Aktion vollkommen überrascht wurde. Ein Gäste-Stürmer nahm dieses „Geschenk“ an (43.).

Beim Pausentee war allen klar, mit solch einem Tor konnte man unmöglich in die Winterpause gehen. Dementsprechend war die Reaktion nach Wiederbeginn. Nach erneut guten Chancen zog Lukas Dahl beherzt aus 20 Metern ab und knalle den Ball auf Vorlage von Kai Ewens in den rechten oberen Winkel (51.). Asbach ließ nicht locker und wollte jetzt noch mehr. Kilian Limbach setzte Thomas Vogt (O-Ton Buslei: „Unser falscher Neuner!“) in Szene, der auf seine unnachahmliche Art den Ball ins FC-Netz hämmerte (61.). Damit war die Partie entschieden. Eine von weiteren Chancen nutzte Kevin Fuchs nach einem Solo von Kilian Limbach zum endgültigen 3:1 (85.).

Ein glücklicher **TuS-Trainer Andy Buslei** nach dem Spiel: *„Das Spiel wurde aufgrund einer (fast) perfekten Mannschaftsleistung gewonnen. Wir ließen in keiner Sekunde des Spiels Zweifel aufkommen, wer als Sieger vom Platz gehen würde. Und die beiden Unglücksraben zum 0:1 wurden von den Jungs nicht im Stich gelassen.“*

Aufstellung: Dennis Kick, Lukas Dahl, Tobias Hoefer, Marcel Anhalt, Jannik Fuchs (73. Fabian Schulte), Thomas Vogt (63. Kevin Fuchs), Kai Ewens (77. Fabio Jochim), Tim Ückerath, Stefan Knopp, Patrick Kozauer, Kilian Limbach

Andy Buslei / Karl Meidl



- Fahrzeuglackierungen
- Industrielackierungen
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Spot Reparaturen & Service
- Wassertransfertechnik
- Fuhrparkgestaltung

Kleinreparatur
Kleiner Hagel, großer Ärger!
Wir beseitigen Ihren
Hagelschaden
oder
Parkschaden
OHNE NEULACKIERUNG!

Lackier-Meisterbetrieb
Auf dem Höhchen 15
56587 Oberhonnefeld

(0 26 34)
92 38 40 - 41

salas-fahrzeuglackierung.de



Spielerporträt

2. Mannschaft

Saison 2013/14

Christian Hardt

Position	Abwehr
-----------------	--------

Geburtsdatum	28.10.1985
---------------------	------------

Größe in cm	169
--------------------	-----

Im TuS seit	2011
--------------------	------

Bisherige Stationen	TuS Asbach / SG DJK Neustadt-Fernthal
----------------------------	---------------------------------------

LieblingsVerein	Bayern München
------------------------	----------------

Anmerkungen	The King of F(C)B
--------------------	-------------------

Vorbereitungsspiele der Ersten

TuS Oberpleis II – TuS Asbach 4:2 (1:2)

Im ersten Test, 40 Stunden nach Trainingsbeginn, unterlag der TuS dem Sieg-A-Ligisten TuS Oberpleis II mit 2:4, führte aber zur Pause noch mit 2:1. Fabian Munsteiner, der erstmals wieder nach seinem Auslandssemester für den TuS auflief, brachte seine Mannschaft auf Vorlage von Andy Nunheiser in Führung. Nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich schoss Marc Varel auf Vorarbeit von Fabian Munsteiner den TuS erneut in Front. Doch in der zweiten Halbzeit musste der TuS schließlich noch drei Treffer zur 2:4-Niederlage hinnehmen.

TuS Asbach – SG Müschenbach/Hachenburg 1:2 (0:1)

Auch den zweiten Test verlor der TuS Asbach, doch ist die knappe Niederlage mit einer ersatzgeschwächten Mannschaft gegen einen Bezirksligisten durchaus kein Beinbruch. Ugur Özmen gelang erst kurz vor dem Ende der Anschlusstreffer.

TuS Asbach – SSV Kaldauen 2:2 (0:1)

In einem kurzfristig vereinbarten Testspiel gegen den ambitionierten B-Ligisten aus dem Siegburger Vorort Kaldauen gelang dem TuS am Donnerstagabend erneut kein Sieg. Zwar führte Asbach durch Tore von Ugur Özmen und Kilian Limbach bis kurz vor Ende der Begegnung, musste aber in der Nachspielzeit noch den Ausgleich hinnehmen.

TuS Asbach – SV Güllesheim 3:0 (2:0)

Im vierten Vorbereitungsspiel gab es den ersten Sieg für den TuS nach der Winterpause. Gegner war der ambitionierte B-Ligist SV Güllesheim, der sich noch große Hoffnungen auf den Aufstieg in die A-Liga macht. „Matchwinner“ war dabei mit zwei Toren und einer Vorlage Marco Huhn. Den dritten Treffer erzielte Fabian Munsteiner. Damit zeigte sich die Mannschaft vor dem ersten Pflichtspiel rechtzeitig in guter Form.

Michael Dasbach / Karl Meidl

Vorbereitungsspiele der Zweiten

Für den weiteren Verlauf der Saison ist entscheidend, wie die Teams aus der Winterpause herauskommen. Und da hinkt unsere Mannschaft doch einiges hinter dem Plan. Zum einen liegt es daran, dass immer wieder Spieler erkältungsbedingt nicht trainieren können, zum anderen liegt es an der „fünften Jahreszeit“. Weiter: Tim Ückerath ist derzeit beruflich in England, Stefan Knopp hat sich wegen seines Hausausbaus eine kurze Auszeit genommen, Nico Luther und Thimo Winter haben erst wieder mit leichtem Training begonnen. Dafür konnte Christian Scholke nach seinem Wechsel zum ersten Mal eingesetzt werden.

TuS Asbach II – VfL Oberlahr/Flammersfeld 1:1 (0:1)

Der Gegner, derzeit Zehnter der Kreisliga B, kam tatsächlich mit seiner ersten Garnitur angereist. Unsere Taktik war, von Beginn aggressiv in die Zweikämpfe zu gehen, Sicherheit im Spielaufbau zu bekommen und ebenso diszipliniert das Oberlahrer Spiel rechtzeitig zu stören. Und diese Taktik ging auf. Die Gäste konnten daher nur durch lange Bälle das Mittelfeld überbrücken. Mit dieser Spielweise kamen sie zwar gelegentlich gefährlich vor unser Tor, konnten aber erst kurz vor der Pause einen Treffer erzielen. Aber meine Mannschaft gab nicht auf und wurde für ihr Engagement belohnt: Nach einem sehenswerten Pass von Thommy Vogt konnte Kevin Fuchs mit einem herrlichen Schuss den Ausgleich erzielen.

TuS Asbach II – SG St.Katharinen/Vettelschoß II 0:3 (0:2)

Viele Fehler im Spielaufbau kosteten uns sehr viel Kraft, die wir derzeit noch nicht haben. Wir konnten uns kaum der Umklammerung der Gäste entziehen und unsere Aktionen nach vorne blieben viel zu harmlos. So mussten wir uns vollkommen zu Recht dem B-Ligisten geschlagen geben.

TuS Asbach II – SG Altenkirchen/Neitersen III 2:5 (0:1)

Eigentlich wollten wir eine Reaktion auf das vorherige Spiel zeigen, doch es war erneut viel Sand im Getriebe. So zogen die Gäste, erneut ein B-Ligist, auf 0:3 davon. Durch Nicki Jeske und Thimo Winter konnten wir auf 2:3 verkürzen, doch die Gäste konnten wieder nachlegen und noch zwei weitere Treffer erzielen. In dieser Verfassung werden wir es schwer haben, in der Spitzengruppe zu bleiben.

Andy Buslei

SPD in ASBACH



Günter Behr
SPD-Fraktionsvorsitzender im
Gemeinderat

Sie erreichen uns
unter 02683 / 4918
www.spd-asbach.de

Für Sie jederzeit
ansprechbar.

Mit Transparenz und
Offenheit gestalten wir für
Sie Asbacher
Kommunalpolitik.



**Elektrotechnik
Kuhn**

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Netzwerktechnik
Photovoltaikanlagen

Zum Mückensee 7 / 53567 Buchholz

Tel : 02683 - 967666

Fair ist mehr: Monatssieger Arno Jokisch ausgezeichnet

Homepage des Fußballverbandes Rheinland:

Fair ist mehr – auch wenn die eigene Mannschaft dadurch um eine gute Chance gebracht wird, eine drohende Niederlage kurz vor Spielende noch abzuwenden. Ende Oktober des vergangenen Jahres spielen in der C11-Junioren- Leistungsklasse Westerwald/Wied die JSG Asbach und der JSG Niederbieber gegeneinander.

Kurz vor dem Ende führen die Gäste aus Niederbieber mit 2:1, als Philip Houck nach einem Zweikampf im Strafraum der Gäste auf Elfmeter für Asbach entscheidet. Houck, Trainer und Jugendleiter in Asbach, leitet die Partie, da der angesetzte Schiedsrichter nicht erschienen war. Arno Jokisch, der Coach der Asbacher C-Juniorenmannschaft, weiß jedoch gleich: Das war kein Foul – und teilt dies Philip Houck sogleich mit. Der nimmt seine Entscheidung zurück, das Spiel endet mit 2:1 für Niederbieber.

Eine tolle Geste des Asbacher Trainers, der dieser Tage als „Fair ist mehr“-Monatssieger November ausgezeichnet wurde. Der Fußballverband Rheinland, vertreten durch den Kreisjugendleiter Westerwald/Wied, Mike Leibauer, ehrte Arno Jokisch für besonders faires Verhalten mit einer Urkunde, zwei Eintrittskarten für das Bundesligaspiel von Bayer 04 Leverkusen gegen den VfB Stuttgart (01. Februar 2014) sowie mit 15 T-Shirts für seine Mannschaft „Hart zum Ball - Fair zum Gegner“.

In eigener Sache:

Als TuS-Pressewart habe ich den Spielbericht, der auf der Homepage des TuS Asbach stand und von Arno Jokisch verfasst wurde, an den Fußballverband geschickt und eigentlich **Philip Houck** für eine Ehrung vorgeschlagen. Gleichzeitig hat der Gegner, die JSG Niederbieber, diesen Vorfall an den Verband gemeldet und dabei besonders den Einfluss von Arno Jokisch auf den Schiedsrichter herausgestellt, sodass Arno Jokisch vom Verband geehrt wurde. Sei's drum, herzlichen Glückwunsch an die beiden jungen Sportkameraden für ihr faires Verhalten!

Karl Meidl

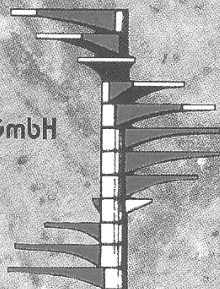
RECHTSANWALTSKANZLEI

| KONRAD LAHR |

Hauptstraße 55 · **53567 Asbach**
Telefon 0 26 83-4 23 61 · Telefax 0 26 83-4 25 53
kanzlei@ihr-rechtsanwalt.net

M. Krumscheid GmbH
Natursteinarbeiten

Stockhausener Straße 16
53578 Stockhausen /Ww.
Telefon (0 26 83) 4 32 45 · Telefax (0 26 83) 47 06
eMail: matthias.krumscheid@t-online.de · info@natursteine-krumscheid.de



Ergebnisse: A – C-Jugend (23.11. – 07.12.)

JSG Ellingen/N/G II - JSG Asbach/Buchholz A	2:9 (2:4)
Tore: Jan Hiebert 5, Felix Grothe, Nico Hermann, Patrick Nagel, Dan Zimmermann	
JSG Asbach/Buchholz A – JSG Marienrachdorf	5:2 (1:2)
Tore: Felix Grothe 2, Nico Hermann, Jan Hiebert, Fabian Schulte	
JSG Asbach/Buchholz B – FV Rheinbrohl	k.f.A.
JSG St.Katharinen/V/W - JSG Asbach/Buchholz B	1:3 (0:2)
Tore: Lino Majer 2, Jonas Majer	
JSG Haiderbach - JSG Asbach/Buchholz B	3:3 (2:2)
Tore: Tobias Sommerberg 2, Thomas Wertenbroich	
SG Herschbach - JSG Asbach/Buchholz C I	2:4 (0:2)
Tore: Leon Adams, Tim Armann, Maximilian Kohr, Jannick Paffhausen	
FC Adler Meindorf – SG Buchholz/Asbach-Frauen	1:3 (1:0)
Tore: Mareike Buchholz, Sabrina Bullwinkel, Merle Burberg	
SG Buchholz/Asbach-Frauen – SF Troisdorf	4:1 (1:1)
Tore: Annika Meffert 2, Celia Comes, Julia Werner	
MSG-Mädchen C – JSG Immendorf	3:0 (3:0)
Hinweis: 2.Runde Rheinlandpokal	
Tore: Chiara Eckloff 2, Luisa Limbach	

HALLEN-KREISMEISTERSCHAFT (Endrunde):

A-Jugend:	7.Platz (18 Teilnehmer)
E-Jugend:	8.Platz (75 Teilnehmer)
C-Mädchen:	2.Platz (8 Teilnehmer)
	⇒ Qualifikation für Rheinland-Meisterschaft
	8.Platz (12 Teilnehmer)

PS:

Die B-, C- und D-Jugend nahmen an der Hallenrunde nicht teil.

TuS - Termine – TuS - Termine – TuS - Termine

Samstag, 08.03.:

TuS Asbach F: Hallen-Kreismeisterschaft (Montabaur, 9.30 Uhr)

JSG Windhagen – TuS Asbach D (14 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz C – SV Rheinbreitbach II (15.15 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz B – SV Görgeshausen (Buchholz, 16.30 Uhr)

Sonntag, 09.03.:

TuS-Mädchen C – JSG Herdorf (11 Uhr)

TuS Asbach II – TuS Gladbach (12.30 Uhr)

TuS Asbach I – SV Rheinbreitbach (14.30 Uhr)

SC Uckerath – SG-Frauen (17 Uhr)

Samstag, 15.03.:

TuS Asbach D – FV Rheinbrohl (14 Uhr)

SV Marienrachdorf – JSG Asbach/Buchholz B (15.15 Uhr)

JSG Marienrachdorf – JSG Asbach/Buchholz A (17 Uhr)

Sonntag, 16.03.:

FC Waldbreitbach II – TuS Asbach II (12.30 Uhr)

SG Niederbreitbach – TuS Asbach (15 Uhr)

SG-Frauen – RW Hütte (Buchholz, 17 Uhr)

Dienstag, 18.03.:

JSG Puderbach – JSG Asbach/Buchholz C (Urbach, 18 Uhr)

SV Rheinbreitbach – TuS-Mädchen C (18.30 Uhr)

Mittwoch, 19.03.:

VfL Niederbieber – TuS Asbach II (19.30 Uhr)

Samstag, 22.03.:

JSG Asbach/Buchholz C – JSG Wiedtal (15.15 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz B – JSG Irlich (16.30 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz A - FV Reinbrohl (18 Uhr)

Sonntag, 24.03.:

TuS Asbach II – SV Altwied (12.30 Uhr)

TuS Asbach – VfB Linz II (14.30 Uhr)